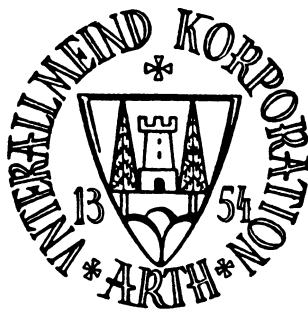

Unterrallmeind Korporation Arth



2005

Geschäftsbericht und Rechnung
für das Jahr 2005

Voranschlag für das Jahr 2006

www.uak.ch

Verwaltungsrat und Funktionäre 2005

Verwaltungsrat

	Amtsantritt
Weber Karl, Landwirt, Arth, Präsident	2003
Eichhorn René, Geschäftsführer, Seewen, Säckelmeister	2002
Bürgi Karl, Meisterlandwirt, Lauerz	1999
Eberhard Thomas, Lehrer, Goldau	2001
Fassbind Alois, Schreiner, Illgau	2003
Kenel Franz, Zimmerpolier, Goldau	2005
Kenel Walter, Metzger, Arth	2005
Kenel Werner, Landwirt, Arth	2003
Von Reding-Stump Silvia, kfm. Angestellte, Rickenbach	2002

Sekretärin

Bürgi-Kamer Verena, Goldau	2001
----------------------------	------

Korporationsförster

Betschart Pius, Arth	1998
----------------------	------

Rechnungsrevisoren

Fassbind Lukas, Tourismusfachmann HF, Oberarth	2001
Fassbind Rolf, Betriebsökonom HWV, Schwyz	2003
Kennel Franz-Toni, Landwirt, Arth	2001

Geschäftsbericht für das Jahr 2005

Korporationsgemeinde 2005

Die ordentliche Korporationsgemeinde vom 1. April 2005 im Georgsheim in Arth war mit 112 anwesenden Bürgerinnen und Bürgern wiederum gut besucht.

Traktanden

- Die Jahresrechnung 2004 wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt und den Verantwortlichen Décharge erteilt.
- Ebenso wurde der Voranschlag für 2005 einstimmig genehmigt.
- Dem Gesuch von Martin Schindler, Goldau, um die Bewilligung für den Bau einer Alphütte auf Schinenflue, Rigi Staffel, wurde ohne Gegenstimme entsprochen.
- Der Verwaltungsrat ersuchte die Korporationsgemeinde um die Gewährung eines Kredites von Fr. 900'000.– zur Realisierung eines Forstwerkhofes. Der Antrag eines Korporationsbürgers um Rückweisung dieses Geschäftes wurde klar abgelehnt und somit dem Vorschlag des Verwaltungsrates zugestimmt.

Wahlen

Die Ergebnisse der Wahlen für eine Amtsdauer von zwei Jahren:

- Präsident Karl Weber
- Säckelmeister René Eichhorn
- Verwaltungsräte Karl Bürgi, Thomas Eberhard, Alois Fassbind, Werner Kenel, Sylvia von Reding, alle bisher Walter Kenel, Franz Kenel neu Lukas Fassbind, Franz-Toni Kennel, Rolf Fassbind
- RPK
- Revisionsstelle Benno Laimbacher, neu

Die austretenden Verwaltungsräte Sepp Weber und Hugo Kennel wurden für ihre Arbeit während acht Jahren gewürdigt und mit Dank verabschiedet.

Totenehrung

Wiederum haben uns einige KorporationsbürgerInnen und uns nahe stehende Mitmenschen für immer verlassen. Stellvertretend für alle Verstorbenen sei Karl Bürgi-Eichhorn, Kilchstalden, Goldau, erwähnt. Er war langjähriger Äpler auf der Alp Twäriberg und stets mit der Korporation eng verbunden. Wir wollen den Verstorbenen in stillem Gebet gedenken und ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Verwaltungstätigkeit

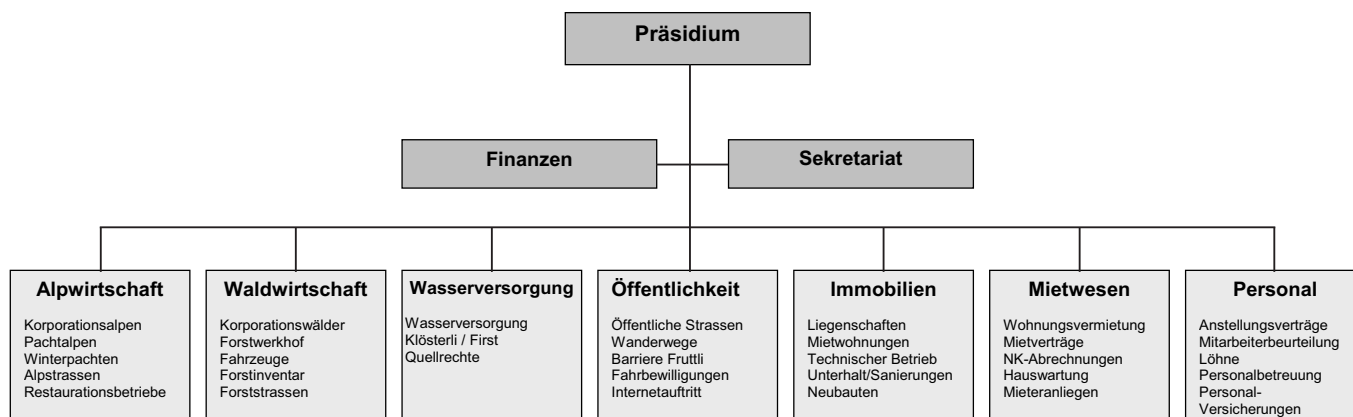
Das vergangene Geschäftsjahr war geprägt von der intensiven Bautätigkeit im Bereich Immobilien, der Realisation des Wärmeverbundes und der Projektierung des Forstwerkhofes. Die Bewältigung der Folgen des Unwetters «Norbert» vom 21./22. August 2005 war eine besondere Herausforderung.

Der Verwaltungsrat tagte ordentlicherweise einmal pro Monat. Dabei waren über 150 Geschäfte und Anträge zu beraten. Zusätzlich wurde bei verschiedenen Kommissionssitzungen und zahlreichen Begehungen intensive Vorarbeit geleistet.

Nachdem Verwaltung und Vermietung der Immobilien nun wieder intern erledigt werden, mussten die einzelnen Kommissionen und deren Obliegenheiten neu geregelt werden. Im nachstehenden Organigramm ist die Aufteilung der Aufgabenbereiche ersichtlich. Für jeden Bereich wird ein Pflichtenheft geführt und laufend aktualisiert. Damit soll für neu gewählte Verwaltungsräte der Einstieg in die anspruchsvolle Tätigkeit für die UAK erleichtert werden.

Zahlreiche wichtige Verträge und Vereinbarungen konnten abgeschlossen werden. Die Verhandlungen mit den Vertragspartnern verliefen stets konstruktiv und es konnten gegenseitig optimale Übereinkünfte ausgehandelt werden.

Organigramm und Kommissionen 2005



Die Kosten für Verwaltung und Sekretariat konnten trotz zusätzlichen Aufgaben im vorgesehenen Rahmen gehalten werden. Dies ist das Ergebnis von effizienter Arbeit und schlanken Strukturen.

Alpwirtschaft

Im Bereich Alpwirtschaft verlief das Jahr eher ruhig. Der wüchsige Alpsommer vermochte vollumfänglich zu befriedigen und blieb, vom grossen Regen am 22. August abgesehen, von schweren Gewittern verschont. Vorgesehene Unterhaltsarbeiten an den Alphütten Zingel und Kaltenbrunnen wurden auf das nächste Jahr zurückgestellt.

Auf der Alp Unteres Frontal erfolgte ein Pächterwechsel; für die Weidgänge Obere Firshütte und Heirihütte wird dies auf den Frühling 2006 der Fall sein.

Ehrungen für Stoos-Äpler

Die Alpkäseprämierung im Kanton Schwyz zeichnete die eingereichten Alpkäse für die sehr gute Qualität aus. Zu den Kategoriensiegern gehörten Xaver und Alois Fassbind von der Alp Laui, Stoos.

An der Tagung des Alpwirtschaftlichen Vereins, Sektion Schwyz, wurde die Äplerin Pia Schilter-Stump, Rickenbach, geehrt. Sie ist seit 25 Jahren Äplerin auf der Alp Teufmettlen am Fronalpstock.

Wir gratulieren den Geehrten und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg und Befriedigung bei ihrer Tätigkeit.

Ein Blitzeinschlag in die Spitzibühlhütte verursachte erheblichen Sachschaden an den elektrischen Installationen und an der Solarstromanlage. Auf der Liegenschaft Dürrenboden wurde das neue Wohnhaus erstellt und ist bereits bezogen. Wir gratulieren der Bewirtschafterfamilie Andrea und Jörg Kenel zu ihrer Initiative.



Das neu errichtete Wohnhaus auf der Liegenschaft Dürrenboden, Rufiberg

Waldwirtschaft

Die Tätigkeit unserer Forstgruppe beinhaltete wie üblich Holzschläge, Pflanzungen, Jungwaldpflege, Strassenunterhalt sowie Arbeiten für Dritte. Durch das Unwetter bedingt war der Anteil Arbeiten für Dritte ausserordentlich hoch. Es

handelte sich hier meist um zusätzliche Unwettereinsätze und Verbauungsarbeiten. Als Folge davon mussten einige Holzschläge zurückgestellt werden. Seit 1. August 2005 ist mit Micha Nussbaumer ein neuer Mitarbeiter als Forstwart angestellt.

Die erzielten Preise für die 2'500 m³ geschlagenes Holz betragen im Durchschnitt Fr. 59.– pro m³ und sind damit noch immer auf tiefstem Niveau. Bezüglich der Preise für Rund- und Energieholz zeichnet sich allmählich eine bescheidene Trendwende ab, denn gegenwärtig ist eine erhöhte Nachfrage auf dem Markt festzustellen.

Im Strategieentwurf «Forst-UAK» von 2003 haben wir in Bereichen wie Personal, Infrastruktur, Produkte und Spezialisierungen wegweisende Entscheidungen für den Weiterbestand unserer Forstgruppe getroffen. Es gilt nun diese Vorwärtsstrategie konsequent weiterzuführen. Im Besonderen wird in Anbetracht der steigenden Preise für Heizöl und Erdgas die Sparte Energieholz gefördert. Unser Ziel ist es, die alljährlich hohen Defizite in der Forstrechnung mittelfristig zu reduzieren.



Forstgruppe UAK von links: Lehrling Patrick Aschwanden, Betriebsförster Pius Betschart, Forstwart Micha Nussbaumer

Forstwerkhof

Die Realisierung des Forstwerkhofes wird Tatsache. Von der Oberallmeind Genossame Arth konnte an der Chräbelstrasse in Goldau an optimalstem Standort ein Grundstück im Baurecht für 100 Jahre erworben werden. Das bewilligte Bauprojekt beinhaltet nebst einem Lagerplatz für Schnitzelholz auch Garage, Werkhallen, Büro, Garderobe und WC. Damit kann unserer Forstgruppe eine zeitgemässe Infrastruktur zur Verfügung gestellt werden. Es ist mit Baukosten von ca. Fr. 850'000.– zu rechnen. Mit den Bauarbeiten wurde Anfang Januar 2006 begonnen und im Spätsommer 2006 soll der Forstwerkhof bezugsbereit sein.



Stand der Baustelle Forstwerkhof Mitte Februar 06

Forststrassen und Alpwege

Die Sanierung der Basisstrasse Fruttli-Klösterli konnte mit dem dritten Teilstück Ständli-Forstmagazin abgeschlossen werden. Die Kosten hielten sich im vorgesehenen Rahmen. Dass die Investitionen für die Basisstrasse sinnvoll waren, beweist die Tatsache, dass sich diese auch nach dem grossen Regen vom 22. August 2005 in sehr gutem Zustand präsentierte.



3. Teilstück Ständli-Forstmagazin



Neue Barriere Fruttli

In Juni konnte im Fruttli die neue Barriere mit der elektronischen Registratur aller Durchfahrten in Betrieb genommen werden. Die Umsetzung des gültigen Reglements zur Benützung der Rigi-Strassen verlief problemlos. Somit konnte das Ziel, eine Reduzierung des Rigi-Verkehrs und keine unberechtigten Fahrzeuge auf der Rigi erreicht werden. Die Bauarbeiten für die Forststrasse im Altbann wurden im Herbst begonnen und sollten bis im Sommer 2006 abgeschlossen sein. Ein weiteres Projekt für eine bessere Erschliessung der Waldungen am Horenbann und der Alpen im Twäriberg ist in Vorbereitung. Der Sonnenweg (Klösterli bis Rigi Staffel) ist dringend sanierungsbedürftig. Gegenwärtig laufen Abklärungen über optimale Ausführungsvarianten und Finanzierungsmöglichkeiten.

Wasserversorgung

Durch das Unwetter im August 2005 wurde das Wasserverteilnetz an verschiedenen Stellen durch Erdbeben beschädigt, so vor allem im Bereich Reservoir Riedboden. Ein Leitungsbruch der Zuleitung zum Reservoir First wurde zum Glück noch vor Einbruch des Winters entdeckt und konnte repariert werden. Ein Teil dieser Kosten ist über die Versicherung gedeckt.

Die Zuleitung zum Reservoir First muss altershalber dringend ersetzt werden. Im Winter bei einer dicken Schneedecke hätte ein Leck in dieser unter hohem Druck stehenden Leitung fatale Folgen.

Die Ausscheidung der Schutzzonen für die Wasserfassungen konnte noch nicht vollzogen werden. Die im Geschäftsbericht vom letzten Jahr geäusserten Bedenken betreffend der weit reichenden Auflagen haben sich bestätigt. Besonders das Umsetzen der Vorschriften zur Bewirtschaftung von betroffenen Alpweiden erweist sich in der Praxis als sehr schwierig, sind doch auch Verbindlichkeiten der UAK im Baurechts- und Pachtvertrag einzuhalten. Noch hoffen wir auf das Zustandekommen einer akzeptablen Lösung. Immerhin zeichnet sich eine Einigung mit dem Bewirtschafter bezüglich der Abgeltung für diese Vorschriften ab.

Immobilien/Liegenschaften

Sehr erfreulich ist die gute Rendite der Liegenschaften. Dank Vollvermietung der Wohnungen sind die Mieteinnahmen stabil geblieben. Diverse Mieterwechsel hatten höhere Kosten für Renovationen zur Folge. Besonders bei den teilweise nun schon über 30-jährigen Wohnungen sind umfassende Sanierungen unumgänglich.

Wirtewechsel in der Heirihütte

Die bisherigen Pächter der Alpwirtschaft Heirihütte, Anemarie und Alfred Schmidig-Pfyl, kündigten das Pachtverhältnis auf Ende April 2006. Sie haben den Betrieb während sechs Jahren sehr erfolgreich geführt. Wir wünschen ihnen bei ihrer neuen Herausforderung im Solothurner Jura gutes Gelingen.

Als Nachfolger bestimmte der Verwaltungsrat Heidi und Joachim Pütter-Auf der Maur, Arth. Auch den neuen Wirtsleuten sei viel Erfolg und natürlich gute Kundschaft gegönnt.

Der letztes Jahr gefasste Entschluss die Immobilien wieder selbst zu verwalten hat sich bestens bewährt. Beachtliche Kosteneinsparungen und eine zufriedene Mieterschaft sind das Ergebnis der Einsatzbereitschaft der zuständigen Verwaltungsräte und unserer Sekretärin.

Bereits existieren neue Ideen um den Bereich Mietwohnungen zu erweitern. In den Dachgeschossen des Verwaltungsgebäudes und des Hauses Letzi ist viel ungenutzter Raum vorhanden. Ein möglicher Ausbau zu Attikawohnungen wird zusammen mit einer gleichzeitigen Sanierung von Aussenfassade und Fenstern sorgfältig geprüft.

Neubau Ratsherrenhaus

Eineinhalb Jahre nach Baubeginn steht nun das neue Ratsherrenhaus kurz vor der Vollendung. Die Bauarbeiten verliefen bis dahin ohne Probleme und das vorgesehene Bauprogramm konnte trotz winterbedingten Verzögerungen eingehalten werden. Gemäss der laufenden Kostenkontrolle kann damit gerechnet werden, dass die vorgesehenen Baukosten von ca. Fr. 6'527'000.- eingehalten oder gar unterschritten werden. Die 18 Wohnungen sind topmodern ausgestattet und können im mittleren Preissegment zur Vermietung angeboten werden. Der Bezugstermin ist definitiv auf den 1. Juni 2006 festgelegt.



Neubau Ratsherrenhaus

Holzsnitzelheizung und Wärmeverbund

Im Untergeschoss dieses Neubaus ist die moderne Heizzentrale und das Holzsnitzelsilo mit 200m³ Fassungsvermögen integriert. Seit dem 21. November 2005 ist die Anlage bereits in Betrieb und funktioniert zur besten Zufriedenheit. Der Heizkessel mit einer Leistung von 700 kW ist nach den neuesten technischen Erkenntnissen konzipiert und garantiert eine sehr umweltfreundliche Verbrennung der eigenen Holzsnitzel. Die Resultate der amtlichen Abnahmemessung attestieren der Anlage Werte die weit unter den gesetzlichen Grenzwerten liegen.

Nach intensiven Verhandlungen konnte im Juni 2005 mit der Gemeinde Arth ein Vertrag über 30 Jahre für die Wärmelieferung an das Altersheim Hofmatt und die Schulanlagen Hofmatt und Zwygarten unterzeichnet werden. Die Investitionen für diesen Wärmeverbund von ca. Fr. 680'000.- werden über einen jährlichen Grundpreis abgegolten. Mit weiteren möglichen Abnehmern von Wärme oder Holzsnitzeln laufen noch Gespräche.

Unwetter «Norbert» vom 21./22. August 2005

Die aussergewöhnlich intensiven Niederschläge in jenen Tagen verursachten Erdbeben und Zerstörungen von

teilweise riesigem Ausmass. Zahlreiche Strassen und Gebiete der UAK, aber auch einiger Korporationsbürger, wurden schwer in Mitleidenschaft gezogen. Nach einem ersten Überblick auf den vielen Schadenplätzen war die Koordination der Sofortmassnahmen nach Prioritäten eine besondere Herausforderung für Verwaltung und Forstgruppe.

Die Schadenssumme der bis dahin ausgeführten Arbeiten beträgt ca. Fr. 250'000.-. Einige Wiederinstandstellungsarbeiten können erst im Frühling 2006 ausgeführt werden. Nach Eingang der Beiträge von Bund, Kanton und Gemeinde ist für die UAK noch mit Restkosten von gegen Fr. 70'000.- zu rechnen. Die grössten Schäden waren in folgenden Gebieten zu verzeichnen:

Gebiet Rufiberg

- Rufibergstrasse im Bereich Untereggen auf 40m total abgerutscht, Sperrung bis 7. Oktober 2005
- Massive Verschüttungen an mehreren Stellen durch Erdbeben
- Stromleitungen unterbrochen
- Wart- und Hageggstrasse schwer beschädigt

Gebiet Rossberg

- Spitzibüölstrasse verschüttet durch Erdbeben und riesigen Murgang vom Bergsturz, mehrtägige Sperrung nötig
- Erdbeben auf Alp Spitzibüöl

Gebiet Rigi

- Chneustrasse an mehreren Stellen verschüttet
- Forststrasse Brettannen-Horik teilweise verschüttet, starke Absackungen
- Ausgedehnte Geländeverschiebungen und Erdbeben im Bereich Ständli, Hundsboden, Kessiboden und Zingel
- Leitungsunterbrüche der Wasserversorgung Rigi durch Erdverschiebungen

Dank der Unterstützung durch Kantonsforstamt und Meliorationsamt sowie dem spontanen Einsatz von Militärtruppen, Unternehmungen und vielen freiwilligen Helfern konnte noch vor dem Einwinter ein grosser Teil der Wiederinstandstellungsarbeiten erledigt werden. Ihnen allen gehört an dieser Stelle unser herzlichster Dank.

Schlussgedanken

Trotz diesem Unwetter im August 2005 blicken wir mit Zufriedenheit auf das vergangene, ereignisreiche Jahr zurück. Die Realisation verschiedener Projekte schreitet gut voran und wird die Wirtschaftlichkeit der Unterallmeind Korporation Arth weiter festigen. Das Engagement von Personal und Verwaltung war vorbildlich und motiviert alle zu neuen Taten. Von Seiten der zuständigen Behörden konnten wir stets auf seriöse Beratung, aber auch auf die nötige Unterstützung zählen. Die Zusammenarbeit mit den zahlreichen Vertrags- und Geschäftspartnern war, zum gegenseitigen Nutzen, gewohnt erspriesslich und angenehm.

In der Hoffnung, dass auch das kommende Geschäftsjahr erfolgreich verlaufen wird schauen wir mit Zuversicht und Gottvertrauen der Zukunft entgegen.

Arth, im Januar 2006

Der Präsident
Karl Weber

Rechnung 2005 und Voranschlag 2006

Rechnung 2005

Der Jahresrechnung 2005 schliesst mit einem Defizit von Fr. 19'513.48 ab. Damit ist der Fehlbetrag leicht höher als budgetiert. Die Auswirkungen der Wiederinstandstellungsarbeiten für Unwetterschäden hatten wesentliche Verschiebungen in den Bereichen Alpwirtschaft, Waldwirtschaft und Öffentlichkeit zur Folge.

Diverse Unterhaltsarbeiten in Alpwirtschaft und Wasserversorgung wurden aus diesem Grund zurückgestellt und kommen nächstes Jahr zur Ausführung. Die Forstgruppe war nach dem Unwetter vom 22. August bis Ende November mit Räumungsarbeiten und der Erstellung von Verbauungen beschäftigt. Verschiedene Holzschläge wurden deshalb nicht ausgeführt. Daraus resultiert wohl ein Minderertrag für Holzverkäufe, hingegen konnten dafür zusätzlich profitable Arbeiten für Dritte ausgeführt werden. Der Übersicht halber wurden betreffend der Unwetterschäden alle bisherigen Kosten und Beiträge von Bund, Kanton und Gemeinde über den Bereich Öffentlichkeit abgerechnet.

Die Abgeltungen für Durchleitungsrechte, Bodenzinsen/Baurechte, diverse Erträge fielen insgesamt um zirka Fr. 23'000.– besser aus als erwartet. Der Bereich Immobilien brachte trotz zusätzlichen Unterhaltsarbeiten die vorgesehenen Reinerträge. Dank diesen Einnahmen präsentiert sich die Gesamtrechnung um einiges besser, als dies nach dem schweren Unwetter befürchtet werden musste.

Die Bilanzsumme erhöht sich um Fr. 3'542'809.72. Verursacht wird dies vor allem durch die Projekte Ratsherrenhaus und Forstwerkhof.

In der nachstehenden Tabelle sind die Gründe für die bedeutendsten Abweichungen in der Rechnung 2005 zum Budget ersichtlich.

Budget 2006

Gemäss dem erstellten Budget wird ein Gewinn von Fr. 22'000.– erwartet. Die Erträge für Durchleitungsrechte werden etwas höher, aber dennoch vorsichtig budgetiert.

In der Waldwirtschaft ist auch in diesem Jahr mit einem Defizit zu rechnen. Der Personal- und Sachaufwand kann in den nächsten Jahren kaum reduziert werden. Dagegen wird versucht, die Erträge für Holzerlöse und aus Arbeiten für Dritte zu steigern.

Der Bereich Immobilien bildet weiterhin das solide Fundament der UAK-Finanzen. Im laufenden Jahr werden die Erträge aus Vermietungen davon abhängen, ob die 18 neuen Wohnungen im Ratsherrenhaus wie vorgesehen ab dem 1. Juni 2006 vermietet sein werden.

Verschiedene zweckbestimmte Fonds geben an der Rechnungsrevision jedes Jahr Anlass zu Diskussionen. Sofern dafür keine Verpflichtungen bestehen, werden diese künftig über geeignete Projekte laufend reduziert.

Das Budget 2006 wird an der Korporationsgemeinde näher vorgestellt.

René Eichhorn, Säckelmeister UAK

Bericht zur Rechnung 2005

Begründungen zu den wichtigsten Abweichungen der Rechnung 2005 gegenüber dem Voranschlag 2005

	Voranschlag 2005 Fr.	Rechnung 2005 Fr.	Begründung
Verwaltung			
Entschädigung Verwaltungsrat	45'000.00	49'643.00	höhere Entschädigungen zus. Aufwand Unwetter Norbert
Sozialversicherungsbeiträge	5'000.00	17'133.85	neu Abrechnungspflicht der VR-Honorare, Nachbelastung 2003/04
Externe Buchprüfungskosten	6'500.00	2'000.00	neue Revisionsstelle, Pauschalentschädigung
Steuern	18'000.00	8'605.35	niedrigere Steuerbelastung, Trans. Passiven tiefer angesetzt
Durchleitungsrechte	85'000.00	100'395.60	höhere Umsätze/Erträge bei den diversen Bahnen
Diverse Erträge	4'000.00	8'928.95	höhere Umsatzabgaben der Alpwirtschaften
Alpwirtschaft			
Alpverbesserungen	12'000.00	3'264.00	zurückgestellte Arbeiten wegen Unwetter
Allgemein	22'000.00	7'137.30	zurückgestellte Unterhaltsarbeiten wegen Unwetter
Alpstrassenunterhalt	35'000.00	40'855.35	zusätzliche Sicherungsarbeiten
Waldwirtschaft			
Walderschliessung Altbann	262'000.00	15'000.00	Bauausführung Beginn erst im Herbst 2005
Unwetterschäden	12'000.00	0.00	wurden in der Öffentlichkeit belastet
Holzproduktionskosten	140'000.00	63'789.70	infolge Unwetter kein Holzschlag im Herbst
Arbeiten von Dritten	10'000.00	61'891.65	infolge Unwetter Spezialaufträge an Dritte erteilt
Holzschnitzel Wärmeverbund Arth	0.00	5'833.00	Kosten Schnitzelproduktion
Arbeiten für Dritte	85'000.00	139'564.35	Mehraufträge von Dritten infolge Unwetter
Holzerlöse	120'000.00	97'624.70	reduzierter Holzverkauf infolge Unwetter
Schnitzellieferung Wärmeverbund Arth	0.00	6'270.00	Lieferbeginn 1.12.2005
Subventionen WB-Projekt Rigi	30'000.00	0.00	WB-Projekt wurde noch nicht ausgeführt
Auflösung Rückstellungen Waldwirtschaft	70'000.00	33'000.00	Rückstellungen nur teilweise aufgelöst – Verzögerung Altbannprojekt
Subventionen Altbann	188'000.00	11'111.35	anteilmässige Subvention für bereits ausgeführte Arbeiten
Arbeiten für Öffentlichkeit	4'000.00	44'945.10	Arbeiten zu Gunsten der Öffentlichkeit infolge Unwetter
Wasserversorgung			
Unterhalt der Anlagen	15'000.00	6'326.35	weniger Unterhalt, Rückstellung von Arbeiten
Auflösung Rückstellung			
Schutzzonenausscheidung	15'000.00	10'000.00	Schutzzonenausscheidung noch nicht vollzogen
Öffentlichkeit			
Ausbau Rufibergstrasse	10'000.00	0.00	Abzweiger Fischmatt noch nicht abgerechnet
Jubiläum 650 Jahr UAK	12'000.00	15'703.10	Jubiläumsschrift in Buchform gedruckt
Barriere Fruttli	17'000.00	22'890.35	diverse Anpassungsarbeiten
Unwetterschäden Norbert 2005	0.00	194'614.75	bisher ausgeführte Wiederinstandstellungsarbeiten
Beiträge Unwetterschäden Norbert 2005	0.00	85'000.00	ausstehende Beiträge Bund, Kanton, Gemeinde
Immobilien			
Verwaltungsgebäude			
Liegenschaftserträge	78'000.00	71'795.85	Leerstand Büro
Haus Letzi			
Liegenschaftsaufwand	155'000.00	168'849.96	altersbedingte höhere Renovationskosten
Liegenschaftserträge	320'000.00	329'174.60	Vollvermietung
Ratsherrenhaus Schulweg 12			
Grundpreis Wärmeverbund	0.00	4'280.00	Lieferbeginn 1.12.2005
Chessibodenhaus			
Liegenschaftsaufwand	1'000.00	6'766.65	Unterhaltsarbeiten infolge Mieterwechsel

Gewinn- und Verlustrechnung

	Voranschlag 2005		Rechnung 2005		Voranschlag 2006	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Zusammenfassung Laufende Rechnung						
Total Laufende Rechnung	1'493'400.00	1'476'700.00	1'366'611.23	1'347'097.75	1'723'000.00	1'745'000.00
Netto Aufwand		16'700.00		19'513.48		
Netto Ertrag					22'000.00	
Verwaltung	195'900.00	195'900.00	186'441.80	188'636.45	192'800.00	182'200.00
Netto Aufwand		0.00				10'600.00
Netto Ertrag			2'194.65			
Alpwirtschaft	159'050.00	144'500.00	130'852.55	144'227.05	150'500.00	142'000.00
Netto Aufwand		14'550.00				8'500.00
Netto Ertrag			13'374.50			
Waldwirtschaft	713'500.00	612'800.00	430'249.87	402'688.30	702'500.00	650'000.00
Netto Aufwand		100'700.00		27'561.57		52'500.00
Wasserversorgung	45'000.00	50'000.00	35'523.50	48'574.65	59'000.00	52'000.00
Netto Aufwand						7'000.00
Netto Ertrag	5'000.00		13'051.15			
Öffentlichkeit	78'500.00	21'000.00	272'749.20	99'773.15	60'700.00	2'000.00
Netto Aufwand		57'500.00		172'976.05		58'700.00
Immobilien	301'450.00	452'500.00	310'794.31	463'198.15	557'500.00	716'800.00
Netto Ertrag	151'050.00		152'403.84		159'300.00	

	Voranschlag 2005		Rechnung 2005		Voranschlag 2006	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Verwaltung						
Personalaufwand	101'000.00		113'433.40		105'750.00	
Entschädigung Säckelmeister	5'000.00		5'000.00		5'000.00	
Entschädigung Präsident	5'000.00		5'000.00		5'000.00	
Entschädigung RPK	750.00		720.00		750.00	
Entschädigung Verwaltungsrat	45'000.00		49'643.00		45'000.00	
Sitzungsgelder Kommissionen	1'000.00		1'200.00		1'000.00	
Löhne Verwaltungspersonal	33'000.00		30'810.10		35'000.00	
Sozialversicherungsbeiträge	5'000.00		17'133.85		10'000.00	
Pensionskassenbeiträge	2'150.00		2'094.00		2'500.00	
Unfall- / Krankenversicherungsbeiträge	2'600.00		807.65		1'000.00	
Übriger Personalaufwand	1'500.00		1'024.80		500.00	
Sachaufwand	88'900.00		65'758.40		81'050.00	
Büromaterial	1'500.00		1'274.85		2'000.00	
Inserate	2'000.00		906.20		1'500.00	
Druck Geschäftsbericht	5'000.00		3'955.40		4'200.00	
Drucksachen, Fachliteratur	500.00		330.05		500.00	
Anschaffung Büromobiliar / Maschinen	2'000.00		578.00		3'000.00	
Anschaffungen EDV	1'000.00		119.90		2'000.00	
Unterhalt Büromobiliar / Maschinen	500.00		479.35		500.00	
Unterhalt EDV / Internetauftritt	2'500.00		3'564.50		6'000.00	
Telefon, Fax	1'600.00		1'984.00		2'000.00	
Porti	2'300.00		2'574.30		2'600.00	
Büroreinigung	2'600.00		2'562.65		3'000.00	
Strom Sekretariat	600.00		575.65		650.00	
Sachversicherungsprämien	2'300.00		2'528.30		2'600.00	
Externe Buchprüfungskosten	6'500.00		2'000.00		2'000.00	
Externe Buchführungskosten	10'000.00		10'007.15		10'000.00	
Rechts- und Beratungskosten	5'000.00		1'308.10		3'500.00	
Steuern	18'000.00		8'605.35		10'000.00	
Verschiedene Verwaltungskosten	17'000.00		17'129.30		17'000.00	
Mehrwertsteuer	8'000.00		5'275.35		8'000.00	
Abschreibungen			1'250.00		0.00	
Finanzvermögen, Verluste			1'250.00		0.00	
Interne Verrechnungen	6'000.00		6'000.00		6'000.00	
Miete Büro	6'000.00		6'000.00		6'000.00	
Benützungsrechte		85'000.00		100'395.60		95'000.00
Durchleitungsrechte		85'000.00		100'395.60		95'000.00
Vermögenserträge		32'900.00		35'311.90		33'700.00
Kapitalzinsen		500.00		288.00		300.00
Hypothekarzinsenertrag		2'400.00		2'400.00		2'400.00
Bodenzinsen und Baurechte		30'000.00		32'623.90		31'000.00
Entgelte		4'000.00		8'928.95		7'500.00
Diverse Erträge		4'000.00		8'928.95		7'500.00
Interne Verrechnungen		74'000.00		44'000.00		46'000.00
Verwaltungskostenanteile		74'000.00		44'000.00		46'000.00
Total Verwaltung	195'900.00	195'900.00	186'441.80	188'636.45	192'800.00	182'200.00
Netto Ertrag/Aufwand		0.00	2'194.65		10'600.00	

	Voranschlag 2005		Rechnung 2005		Voranschlag 2006	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Alpwirtschaft						
Personalaufwand	11'500.00		10'859.35		11'500.00	
Äplerlohn Spitzibüöl	11'500.00		10'859.35		11'500.00	
Sachaufwand	137'550.00		115'993.20		134'000.00	
<i>Alpunterhalt</i>	<i>37'550.00</i>		<i>29'117.55</i>		<i>31'000.00</i>	
Alpverbesserungen	12'000.00		3'264.00		30'000.00	
Infrastrukturerschliessung Fronalp	5'550.00		7'723.00		0.00	
Hagungen	20'000.00		18'130.55		1'000.00	
<i>Alphüttenunterhalt</i>	<i>22'000.00</i>		<i>7'137.30</i>		<i>25'000.00</i>	
Allgemein	22'000.00		7'137.30		25'000.00	
<i>Strassenunterhalt</i>	<i>56'000.00</i>		<i>62'137.65</i>		<i>57'000.00</i>	
Alpstrassenunterhalt	35'000.00		40'855.35		35'000.00	
Alperschliessung Twäriberg	0.00		0.00		16'000.00	
Beiträge an Strassengenossenschaften	6'000.00		5'216.85		6'000.00	
Basisstrasse Fruttli-Klösterli, 3.Teil, Anteil Alp	15'000.00		16'065.45		0.00	
<i>Diverse Aufwendungen Alpwirtschaft</i>	<i>22'000.00</i>		<i>17'600.70</i>		<i>21'000.00</i>	
Sachversicherungen	14'000.00		11'617.95		13'000.00	
Versch. Aufwendungen Alpwirtschaft	8'000.00		5'982.75		8'000.00	
Interne Verrechnungen	10'000.00		4'000.00		5'000.00	
Verwaltungskostenanteil	10'000.00		4'000.00		5'000.00	
Vermögenserträge		108'500.00		109'172.40		107'000.00
Pachtzinsen korporationseigene Hütten		26'000.00		26'526.40		26'000.00
Pachtzinsen Privathütten		72'000.00		70'909.00		70'000.00
Winterpachten		9'500.00		10'567.00		10'000.00
Streublätze und dgl.		1'000.00		1'170.00		1'000.00
Entgelte		36'000.00		35'054.65		35'000.00
Sömmerungsgebühren, -beiträge						
Spitzibüöl		35'000.00		34'083.15		34'000.00
Diverse Erträge Alpwirtschaft		1'000.00		971.50		1'000.00
Total Alpwirtschaft	159'050.00	144'500.00	130'852.55	144'227.05	150'500.00	142'000.00
Netto Ertrag/Aufwand		14'550.00	13'374.50			8'500.00

	Voranschlag 2005		Rechnung 2005		Voranschlag 2006	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Waldwirtschaft						
Personalaufwand	176'000.00		173'417.40		214'000.00	
Löhne Personal Waldwirtschaft	135'000.00		133'179.75		165'000.00	
Sozialversicherungsbeiträge	12'000.00		10'816.15		15'000.00	
Pensionskassenbeiträge	6'000.00		6'776.15		8'000.00	
Unfall- / Krankenversicherungsbeiträge	11'000.00		13'415.05		14'000.00	
Spesenvergütungen	9'000.00		7'397.50		10'000.00	
Übriger Personalaufwand	3'000.00		1'832.80		2'000.00	
Sachaufwand	529'500.00		251'332.47		468'500.00	
Anschaffung Werkzeug	7'000.00		6'053.40		25'000.00	
Anschaffung Fahrzeuge	0.00		0.00		10'000.00	
Waldpflanzenankauf	6'000.00		7'762.50		6'000.00	
Unterhalt Waldstrassen	15'000.00		14'340.80		10'000.00	
Walderschliessung Altbann	262'000.00		15'000.00		180'000.00	
Basisstrasse Fruttli-Klösterli, 3. Teil, Anteil Wald	15'000.00		16'065.50		0.00	
Unwetterschäden	12'000.00		0.00		12'000.00	
Beiträge an Strassengenossenschaften	1'000.00		1'575.25		4'000.00	
Unterhalt Werkzeug	11'000.00		7'929.85		11'000.00	
Unterhalt Fahrzeuge	22'000.00		22'842.02		22'000.00	
Durchforstungen / Waldpflege	10'000.00		11'068.90		10'000.00	
Holzproduktionskosten	140'000.00		63'789.70		100'000.00	
Arbeiten von Dritten	10'000.00		61'891.65		25'000.00	
Holzschnitzel Wärmeverbund Arth	0.00		5'833.00		35'000.00	
Miete Forstmagazin	6'000.00		6'000.00		4'500.00	
Baurechtszins Forstwerkhof	0.00		0.00		2'000.00	
Sachversicherungen	2'500.00		2'318.70		4'000.00	
Beiträge Revierförster	0.00		-1'460.00		0.00	
Versch. Aufwendungen Forstwirtschaft	7'000.00		5'987.75		8'000.00	
Forstwirtschaftliche Betriebsrechnung	3'000.00		4'333.45		0.00	
Abschreibungen	0.00		-1'500.00		10'000.00	
Finanzvermögen, Verlust	0.00		-1'500.00		0.00	
Forstwerkhof	0.00		0.00		10'000.00	
Interne Verrechnungen	8'000.00		7'000.00		10'000.00	
Verwaltungskostenanteil	8'000.00		7'000.00		10'000.00	
Vermögenserträge		3'800.00		4'139.35		4'000.00
Kapitalzinsen		3'800.00		4'139.35		4'000.00
Entgelte		210'000.00		250'892.05		275'000.00
Arbeiten für Dritte		85'000.00		139'564.35		120'000.00
Holzerlöse		120'000.00		97'624.70		100'000.00
Schnitzellieferung Wärmeverbund Arth		0.00		6'270.00		50'000.00
Diverse Erträge Forstwirtschaft		5'000.00		7'853.65		5'000.00
Skonti		0.00		-420.65		0.00
Beiträge für eigene Rechnung		385'000.00		98'617.10		325'000.00
Subventionen WB-Projekt Rigi		30'000.00		0.00		60'000.00
Subventionen Zwangsnutzung		10'000.00		7'439.25		10'000.00
Subventionen Jungwaldpflege		40'000.00		39'110.05		30'000.00
Auflös. Rückstellungen Waldwirtschaft		70'000.00		33'000.00		23'000.00
Subventionen Altbann		188'000.00		11'111.35		135'000.00
Subventionen Wiederherstellung Lothar		10'000.00		0.00		0.00

	Voranschlag 2005		Rechnung 2005		Voranschlag 2006	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gemeindebeitrag Basistrasse Fruttli		5'000.00		7'956.45		0.00
Auflösung Rückstellungen Strassenbau		32'000.00		0.00		32'000.00
Auflösung Forstreservfonds		0.00		0.00		35'000.00
Interne Verrechnungen		14'000.00		49'039.80		46'000.00
Arbeiten für Öffentlichkeit		4'000.00		44'945.10		20'000.00
Arbeiten für Immobilien		4'000.00		2'044.20		16'000.00
Arbeiten für Alpwirtschaft		6'000.00		2'050.50		10'000.00
Total Waldwirtschaft	713'500.00	612'800.00	430'249.87	402'688.30	702'500.00	650'000.00
Netto Aufwand		100'700.00		27'561.57		52'500.00
Wasserversorgung						
Sachaufwand	27'300.00		16'823.50		52'300.00	
Stromverbrauch	1'600.00		1'232.20		1'600.00	
Unterhalt der Anlagen	15'000.00		6'326.35		15'000.00	
Sachversicherung	200.00		111.70		200.00	
Schutzzonenausscheidung	10'000.00		9'103.25		5'000.00	
Verschiedene Aufwendungen	500.00		50.00		500.00	
Leitungserneuerung Heiri-First	0.00		0.00		30'000.00	
Passivzinsen	2'700.00		2'700.00		2'700.00	
Mittel- und langfristiges Fremdkapital	2'700.00		2'700.00		2'700.00	
Abschreibungen	5'000.00		7'000.00		1'000.00	
Verwaltungsvermögen						
ordentliche Abschreibungen	5'000.00		5'000.00		1'000.00	
Finanzvermögen, Verluste	0.00		2'000.00		0.00	
Aufwendungen eigene Rechnung	7'000.00		7'000.00		0.00	
Bildung Rückstellung						
Druckleitung Heiri-First	7'000.00		7'000.00		0.00	
Interne Verrechnungen	3'000.00		2'000.00		3'000.00	
Verwaltungskostenanteil	3'000.00		2'000.00		3'000.00	
Entgelte		35'000.00		38'574.65		40'000.00
Wasserzinsen		25'000.00		25'932.05		30'000.00
Quellrechte		10'000.00		10'932.70		10'000.00
Diverse Erträge		0.00		1'709.90		0.00
Beiträge für eigene Rechnung		15'000.00		10'000.00		12'000.00
Auflösung Rückstellung						
Schutzzonenausscheidung		15'000.00		10'000.00		5'000.00
Auflösung Rückstellung						
Druckleitung Heiri-First		0.00		0.00		7'000.00
Total Wasserversorgung	45'000.00	50'000.00	35'523.50	48'574.65	59'000.00	52'000.00
Netto Ertrag/Aufwand	5'000.00		13'051.15			7'000.00

	Voranschlag 2005		Rechnung 2005		Voranschlag 2006	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Öffentlichkeit						
Sachaufwand	56'000.00		248'109.20		39'100.00	
Unterhalt Rufibergstrasse	6'000.00		5'989.05		6'000.00	
Unterhalt Chneustrasse	5'000.00		3'333.40		3'500.00	
Unterhalt übrige Strassen	500.00		385.00		6'000.00	
Unterhalt Wege / Wanderwege	5'000.00		5'193.55		13'000.00	
Ausbau Rufibergstrasse	10'000.00		0.00		10'000.00	
Verschiedene Aufwendungen	500.00		0.00		500.00	
Jubiläum 650 Jahr UAK	12'000.00		15'703.10		0.00	
Barriere Fruttli	17'000.00		22'890.35		100.00	
Unwetterschäden Norbert 2005	0.00		194'614.75		0.00	
Aufwendungen eigene Rechnung	9'500.00		9'640.00		9'600.00	
Beiträge an Institutionen, Vereine	9'500.00		9'640.00		9'600.00	
Interne Verrechnungen	13'000.00		15'000.00		12'000.00	
Verwaltungskostenanteil	13'000.00		15'000.00		12'000.00	
Beiträge für eigene Rechnung		21'000.00		99'773.15		2'000.00
Kostenbeiträge Strassenunterhalt		2'000.00		0.00		0.00
Kostenbeiträge, Subventionen		12'000.00		8'783.15		0.00
Beiträge Unwetterschäden Norbert 2005		0.00		85'000.00		0.00
Gebühren Strassenben. Rigistrassen		2'000.00		1'840.00		2'000.00
Gebühren Schlüssel Barriere Fruttli		5'000.00		4'150.00		0.00
Total Öffentlichkeit	78'500.00	21'000.00	272'749.20	99'773.15	60'700.00	2'000.00
Netto Aufwand		57'500.00		172'976.05		58'700.00

	Voranschlag 2005		Rechnung 2005		Voranschlag 2006	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Immobilien						
Verwaltungsgebäude	53'000.00	78'000.00	53'434.55	71'795.85	66'900.00	75'000.00
Liegenschaftsaufwand	50'000.00		50'434.55		63'900.00	
Abschreibungen	3'000.00		3'000.00		3'000.00	
Liegenschaftserträge		78'000.00		71'795.85		75'000.00
Haus Letzi	175'000.00	320'000.00	188'849.96	329'174.60	228'500.00	333'000.00
Liegenschaftsaufwand	155'000.00		168'849.96		208'500.00	
Abschreibungen	20'000.00		20'000.00		20'000.00	
Liegenschaftserträge		320'000.00		329'174.60		333'000.00
Ratsherrenhaus Schulweg 12	19'950.00	0.00	19'319.45	4'280.00	212'000.00	250'000.00
Liegenschaftsaufwand	19'950.00		19'319.45		172'000.00	
Abschreibungen	0.00		0.00		40'000.00	
Liegenschaftserträge		0.00		0.00		200'000.00
Grundpreis Wärmeverbund		0.00		4'280.00		50'000.00
Altbannhaus	2'500.00	16'000.00	2'615.05	16'764.00	2'950.00	16'000.00
Liegenschaftsaufwand	1'000.00		1'115.05		1'450.00	
Abschreibungen	1'500.00		1'500.00		1'500.00	
Liegenschaftserträge		16'000.00		16'764.00		16'000.00
Heinrichshütte	21'000.00	24'000.00	20'679.85	24'000.00	25'000.00	26'000.00
Liegenschaftsaufwand	16'000.00		15'679.85		20'000.00	
Abschreibungen	5'000.00		5'000.00		5'000.00	
Liegenschaftserträge		24'000.00		24'000.00		26'000.00
Chessibodenhaus	3'500.00	10'000.00	9'266.65	11'957.80	5'200.00	12'000.00
Liegenschaftsaufwand	1'000.00		6'766.65		2'700.00	
Abschreibungen	2'500.00		2'500.00		2'500.00	
Liegenschaftserträge		10'000.00		11'957.80		12'000.00
Sünggelihaus	500.00	1'000.00	165.40	1'202.70	300.00	1'200.00
Liegenschaftsaufwand	500.00		165.40		300.00	
Liegenschaftserträge		1'000.00		1'202.70		1'200.00
Fruttlhütte	500.00	1'000.00	357.15	1'419.30	500.00	1'400.00
Liegenschaftsaufwand	500.00		357.15		500.00	
Liegenschaftserträge		1'000.00		1'419.30		1'400.00
Altes Forstmagazin	500.00	2'500.00	106.25	2'603.90	150.00	2'200.00
Liegenschaftsaufwand	500.00		106.25		150.00	
Liegenschaftserträge		2'500.00		2'603.90		2'200.00
Interne Verrechnungen	25'000.00		16'000.00		16'000.00	
Verwaltungskostenanteil	25'000.00		16'000.00		16'000.00	
Total Immobilien	301'450.00	452'500.00	310'794.31	463'198.15	557'500.00	716'800.00
Netto Ertrag	151'050.00		152'403.84		159'300.00	

Bilanz

	31. 12. 2004	31. 12. 2005
AKTIVEN	5'579'795.71	9'122'605.43
Finanzvermögen	897'493.06	1'162'293.68
Flüssige Mittel	576'026.06	720'179.28
Kasse	5'307.50	4'180.70
Postcheck	4'058.95	6'300.60
Schwyzer Kantonalbank; Konto-Korrent	98'676.84	59'207.07
Sparkasse Schwyz, Privatkonto	54'049.77	58'952.76
Sparkasse Schwyz; Sparkonto (optimal)	413'933.00	416'623.60
SKB Baukonto Forstwerkhof	0.00	174'914.55
Guthaben	135'057.60	247'014.20
Debitoren	76'295.90	78'744.60
Ausstehende Subventionen	57'200.00	166'719.35
Verrechnungssteuer	1'561.70	1'550.25
Anlagen	173'839.75	172'589.75
Aktien und Anteilscheine	22'250.00	21'000.00
Hypothekendarlehen	48'000.00	48'000.00
Darlehen LBG	5'000.00	5'000.00
Darlehen SSSF	98'589.75	98'589.75
Transitorische Aktiven	12'569.65	22'510.45
Transitorische Aktiven	12'569.65	22'510.45
Verwaltungsvermögen	4'682'302.65	7'960'311.75
Sachgüter	4'682'302.65	7'960'311.75
Grundstücke (Alpen)	1.00	1.00
Tiefbauten (Strassen)	1.00	1.00
Alphütten	1.00	1.00
Verwaltungsgebäude	272'000.00	269'000.00
Haus Letzi	2'255'000.00	2'235'000.00
Heinrichshütte mit Stall	269'500.00	264'500.00
Altbannhaus	78'500.00	77'000.00
Wasserversorgung Rigi	14'000.00	9'000.00
Chessibodenhaus	120'000.00	117'500.00
Ratsherrenhaus	857'100.00	857'100.00
Baukosten Neubau Ratsherrenhaus	812'523.05	4'032'619.40
Baukreditzinsen Ratsherrenhaus	1'884.05	52'345.50
MWSt. auf Bau Ratsherrenhaus	1'783.55	1'783.55
Baukosten Forstwerkhof (Baurecht)	0.00	44'449.70
Baukreditzinsen Forstwerkhof	0.00	1.60
Waldungen	1.00	1.00
Mobilier	1.00	1.00
Fahrzeuge	5.00	5.00
Anhänger	2.00	2.00

	31. 12. 2004	31. 12. 2005
PASSIVEN	5'579'795.71	9'122'605.43
Fremdkapital	5'291'333.95	8'853'657.15
Laufende Verpflichtungen	18'089.70	46'777.90
Kreditoren	26'019.40	36'166.50
AHV-Abrechnungskonto	-4'763.50	4'576.20
UVG / Krankentaggeld-Abrechnungskonto	-7'886.20	-10'964.80
Schlüssel-Depots Fruttli	4'720.00	17'000.00
Mittel- und langfristige Schulden	4'333'510.20	7'602'628.50
SKB Kredit Verwaltungsgebäude	370'000.00	370'000.00
SKB Kredit Heinrichshütte	336'302.00	336'302.00
SKB Kredit Wasserversorgung	120'000.00	120'000.00
SKB Hypothek Haus Letzi	451'000.00	451'000.00
SKS Hypothek Haus Letzi	1'370'000.00	1'370'000.00
SKS Hypothek Haus Letzi	950'000.00	950'000.00
SKS Baukredit Ratsherrenhaus	736'208.20	4'005'326.50
Zweckbestimmte Fonds	130'418.50	130'418.50
Baufonds Rigi	29'669.70	29'669.70
Hilfsfonds	2'812.40	2'812.40
Fronalpfonds	42'648.90	42'648.90
Forstreservfonds	35'287.50	35'287.50
Allmeind- und Realersatzfonds	20'000.00	20'000.00
Rückstellungen	647'589.75	612'089.75
Rückstellung a/Debitoren und Darlehen	105'589.75	106'089.75
Rückstellung Sekundärschäden	20'000.00	20'000.00
Rückstellung Waldwirtschaft	450'000.00	417'000.00
Rückstellung Strassenbau	57'000.00	57'000.00
Rückstellung Schutzzonenausscheidung	15'000.00	5'000.00
Rückstellung Druckleitung Heiri-First	0.00	7'000.00
Transitorische Passiven	120'685.80	437'957.50
Transitorische Passiven	120'685.80	437'957.50
Spezialfinanzierungen	41'040.00	23'785.00
Investitionskredit I	21'450.00	10'725.00
Investitionskredit II	19'590.00	13'060.00
Eigenkapital	288'461.76	268'948.28
Kapital	288'461.76	268'948.28

Antrag an die Korporationsgemeinde

Antrag des Verwaltungsrates um die Errichtung der Waldreservate Rossberg und Rotenflue-Allmig

Gemäss dem Konzept Waldreservate Kanton Schwyz hat das Amt für Wald, Jagd und Fischerei den Leistungsauftrag, auf zehn Prozent der Waldfläche des Kantons Schwyz Waldreservate einzurichten. Dies soll im Einvernehmen mit den betroffenen Waldeigentümern erfolgen, wobei diese einen Anspruch auf Ersatz von erheblichen Ertragseinbussen haben. Bis Ende 2005 konnten im Kanton Schwyz 1'160 Hektaren oder 4,3 Prozent der Gesamtwaldfläche Naturwaldreservate (NWR) und 550 Hektaren oder 2,0 Prozent Sonderwaldreservate (SWR) definitiv eingerichtet werden. Damit sind rund zwei Drittel der angestrebten 10 Prozent realisiert. Für den restlichen Drittel liegen Projekte vor.

Der Kanton schlägt der UAK vor, am Rossberg und im Gebiet Rotenflue-Allmig Waldreservate einzurichten:

Ort	Typ	Fläche [ha]	Typ	Fläche [ha]	Entschädigung [Fr.]
Rossberg	NWR	41,81			24'635.00
Rossberg			SWR	42,79	28'152.50
Rotenflue-Allmig	NWR	21,62			12'080.00
Total	NWR	63,43	SWR	42,79	64'867.50

In den Naturwaldreservaten wird während 50 Jahren auf jede forstliche Nutzung verzichtet. In den Sonderwaldreservaten werden die lichten Waldstrukturen erhalten und gefördert, damit insbesondere die Pflanzen und Tiere weiterhin gute Lebensräume vorfinden und die seltenen Arten nicht aussterben.

Der Verwaltungsrat empfiehlt den Bürgerinnen und Bürgern dieses Geschäft aus folgenden Gründen zur Annahme:

- Die Waldungen der UAK sollen **den entsprechenden Funktionen gerecht bewirtschaftet werden**. Dazu gehört neben dem Schutz vor Naturgefahren und der Produktion von Nutz- und Brennholz auch der Natur- und Landschaftsschutz.
- Seit 2005 ist der Forstbetrieb der UAK zertifiziert (FSC und Q-Label). Mit der Zertifizierung hat sich die UAK verpflichtet, in ihren Waldungen rund zehn Prozent der Fläche als Waldreservate einzurichten. Die vorliegenden Projekte umfassen 6,4 Prozent Naturwaldreservate und 4,3 Prozent Sonderwaldreservate, total 10,7 Prozent.
- Die Waldungen am Rossberg und in der Rotenflue-Allmig wurden auch in der Vergangenheit nicht oder nur sehr extensiv bewirtschaftet. Am Rossberg wurde bereits vor zehn Jahren ein Sonderwaldreservat (15 Hektaren) eingerichtet, welches im vorliegenden Projekt integriert ist.
- Mit dem Kanton Schwyz kann ein fairer Vertrag abgeschlossen werden, **welcher auch die Rechte der UAK sichert. Der Forstbetrieb hat die Möglichkeit, vom Kanton angeordnete Arbeiten in den Sonderwaldreservaten selbst auszuführen und das anfallende Holz zu verwerten**. Die Entschädigungen werden nach der Unterzeichnung des Vertrages ausbezahlt.

Der Verwaltungsrat empfiehlt Annahme des Antrages.

Korporationsbürger 2005

Nach Geschlechtern:

Abury	–
Annen	127
Biser	2
Bürgi	67
Eberhard	15
Eichhorn	29
Eigel	1
Fassbind	70
Felchlin	11
Hospenthal	12
Kamer	74
Kenel/Kennel	91
Mettler	52
Rickenbach	75
Römer	9
Schindler	23
Schreiber	6
Stump	20
Weber	76
Zay	–
Ziltener	10

Total Bürger 770

nach Gemeinden und Bezirken:

Gemeinden im Bezirk Schwyz:

Arth	313
Schwyz	158
Ingenbohl	36
Morschach	2
Steinen	31
Steinerberg	20
Lauerz	27
Muotathal	4
Rothenthurm	2
Illgau	2
Sattel	3

Bezirke:

Küssnacht	31
March	33
Höfe	14
Gersau	2
Einsiedeln	4
Übrige	88

770

Revisorenbericht

Bericht der Rechnungsprüfer an die Korporationsgemeinde der Unterallmeind Korporation Arth und an den Regierungsrat des Kantons Schwyz

Sehr geehrte Damen und Herren

Als Rechnungsprüfer Ihrer Körperschaft haben wir die Buchführung und die vom Verwaltungsrat vorgelegte Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2005 abgeschlossene Rechnungsjahr im Sinne der einschlägigen Vorschriften geprüft. Unsere Prüfung erfolgte nach anerkannten Grundsätzen des Revisionswesens. Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass der leitende Revisor die Anforderungen an Befähigung und Unabhängigkeit gemäss Ziffer 5 der regierungsrätlichen Weisungen für die Verstärkung der Finanzaufsicht über die Schwyzer Korporationen und Genossamen vom 8. Januar 2001 erfüllt.

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass

- Buchführung und Jahresrechnung den Grundsätzen der formellen und materiellen Richtigkeit sowie Gesetz und Statuten entsprechen;
- die Korporation im abgelaufenen Geschäftsjahr das Verschleuderungsverbot gemäss regierungsrätlichen Weisungen vom 8. Januar 2001 wie auch die Vorschriften der Statuten über das Korporationsgut eingehalten hat.

Wir empfehlen der Korporationsgemeinde, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und dem Regierungsrat des Kantons Schwyz von der vorliegenden Jahresrechnung sowie von unseren Feststellungen vorbehaltlos Kenntnis zu nehmen.

Arth, 13. Januar 2006

Der leitende Revisor: Die Rechnungsprüfer:

Benno Laimbacher
Dipl. Treuhandexperte

Lukas Fassbind
Franz-Toni Kennel
Rolf Fassbind

Einladung

zur ordentlichen
Korporationsgemeinde der UAK

Freitag, 31. März 2006
20.00 Uhr
im Pfarreiheim St. Georg, Arth



Geschäfte

1. Eröffnung
2. Wahl von 3 Stimmzählern
3. Abnahme der Jahresrechnung 2005
4. Beschlussfassung über den Voranschlag 2006
5. Antrag des Verwaltungsrates um die Errichtung der Waldreservate Rossberg und Rotenflue-Allmig

Im Anschluss an die Korporationsgemeinde wird ein Imbiss offeriert.

Für den Verwaltungsrat

Karl Weber, Präsident
Verena Bürgi-Kamer, Sekretärin

Details zur Rechnung sowie Unterlagen und Pläne zu den Anträgen liegen am Montag, 13. März 2006, von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Sekretariat, Gotthardstrasse 47, Arth, auf.
